

## Auslandreisen - Angebote 2007

Liebe Kunstwanderfreunde,

Sie erhalten mein neues **Kunstwanderprogramm für 2007 in zwei Ausgaben**: Zuerst lade ich Sie mit den nachfolgenden Angeboten zu verschiedenen Auslandsreisen ein – später sende ich Ihnen das Programm mit den Bündner Angeboten, die ebenfalls viel Abwechslung und Tiefgang versprechen. Es freut mich, wenn Sie an der einen und/oder andern Reise teilnehmen werden.

Nicht anders als bei den Angeboten in Graubünden, gilt für meine Auslandsreisen das Motto: Hektik und Stress sollen nicht aufkommen. **Und auch für die individuelle Entfaltung bleibt immer Zeit**. So finden wir – auf je eigene Weise – den inneren Atem, dank dem wir für das Geschaute und Erlebte offen werden. Vielleicht bekommen unsere Seelen dabei leise Flügel?

Wer im vergangenen Jahr bei einer bestimmten Auslandsreise keinen Platz mehr finden konnte, erhält bei der Reservation derselben Reise bis und mit 20. November 2006 (in der Reihenfolge des Eingangs) den Vorrang. Anschliessend werden die vorhandenen Plätze frei vergeben. Eine **möglichst schnelle Anmeldung** bei meinen Auslandsangeboten ist aus Gründen der Hotelreservierungen unumgänglich.

Mit herzlichen Grüssen von

*Dieter Matti*



*2007  
Ausland - Reisen*

AUF DEN WEGEN ZU BEDEUTENDEN KUNSTDENKMÄLERN

Weitere Auskünfte bei:  
Kunstwanderungen Bergün · Dieter Matti · CH-7484 Latsch ob Bergün  
Tel 081 420 56 57 · Fax 081 420 56 58  
[www.kunstwanderungen.ch](http://www.kunstwanderungen.ch)

# Bayrischer Pfaffenwinkel

Sa, 17. bis Sa, 24. März 2007

Zum zweiten Mal angeboten, verspricht diese Reise eine spannende Auseinandersetzung mit der Kultur des **süddeutschen Barocks und Rokokos**. Die geistigen Hintergründe dieses Zeitalters, mit denen wir uns intensiv beschäftigen, erweisen sich als überraschend aktuell, ja modern.

Der Vorfrühling im bayrischen Pfaffenwinkel ist eine ganz besondere Zeit. Noch kaum von Touristenströmen überlaufen, entfaltet diese Landschaft ihren einzigartigen, **poetischen Reiz**. Zwischen sanften Hügelwelten, Birkenhainen und über zauberhafte Moorlandschaften leuchten immer wieder die schneeweissen Kirchen und Klöster mit ihren typischen Zwiebeltürmen hervor. Überall schwingt und tanzt es – eine tiefe, ansteckende Heiterkeit, die uns auch auf unseren teilweise etwas ausgedehnten Wanderungen entgegenlacht.

Dies ist auch der Grundklang, der sich durch die Kirchenwelten des Pfaffenwinkels zieht – eine in vielfältigen Variationen wiederkehrende Melodie. Ich hoffe, Ihnen einige der kostbarsten Beispiele davon schmackhaft machen zu können: **Iffeldorf** und natürlich die **Wieskirche, Benediktbeuren** und **Wessobrunn, Steingaden** und **Rottenbuch**. Dazwischen finden wir alte romanische (in **Altenstadt**) und gotische Kunstwerke (in **München** – hier wird uns natürlich erneut auch das Rokoko beflügeln).

Wir wohnen in **Iffeldorf**, in einer traumhaften Gegend an den **Osterseen**, von wo aus wir mit einem Reiseкар unterwegs sein werden. Unser gepflegtes Hotel, ein Landgasthof in der Tradition bester bayrischer Gastlichkeit, liegt direkt neben dieser kleinen Seenlandschaft. Wie im Vorfrühling unumgänglich, werden wir jeden Mittag irgendwo zu einer kleineren Mahlzeit einkehren. Deshalb habe ich für Sie das Hotel nur auf der Basis Zimmer/Frühstück reserviert. Zwei Abendessen im gemeinsamen Kreis gehören dazu. Im übrigen werden Sie sich selber Ihr abendliches Menu im Hotel (oder anderswo) nach verbleibender Kapazität zusammenstellen.

*Treffpunkt für die Hinreise: Samstag, 17. März 2007, 16 ½ Uhr, beim Billetschalter des Bahnhofs Tutzing am Starnbergersee (südlich München); mit der Bahn ab München halbstündlich erreichbar. In Tutzing werden wir von unserem Reiseкар abgeholt. – Für die Rückreise am Samstag, 24. März 2007, bringt uns der Bus vom Hotel wieder rechtzeitig nach Tutzing, von wo aus wir (über München) unsere individuelle Heimfahrt antreten*

Reisebedingungen siehe Rückseite

## Bayrischer Pfaffenwinkel (8 Tage) – Teilnahmepreis pro Person:

- Im Doppelzimmer (je nach Kategorie): CHF 1590.- / 1540.-
- Im Einzelzimmer : CHF 1755.-

**Achtung:** Da mir von jeder Zimmerkategorie nur eine beschränkte Anzahl zur Verfügung steht, werde ich die definitive Verteilung nach Eingang der Anmeldungen in telefonischer Absprache mit Ihnen vornehmen. (Berücksichtigung der Wünsche in der Reihenfolge des Eingangs!)

## Im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Organisation, Führungen, Eintrittsgelder, Mehrwertsteuer
- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet (alle Zimmer mit Dusche oder Bad/WC) in Iffeldorf
- Alle täglichen Carfahrten (incl. Trinkgelder) sowie Transfers von Tutzing nach Iffeldorf resp. zurück
- Begrüssungsdrink, 3 kleine Mittagessen unterwegs, 2 gemeinsame Abendessen

## Nicht im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Individuelle Anreise nach Tutzing, resp. Rückreise ab Tutzing
- Auslagen für die übrigen Mahlzeiten, Getränke und individuelle Bedürfnisse
- Persönliche Versicherungen. **Unbedingt empfehlen möchte ich Ihnen eine Annullationskostenversicherung, die Sie – innert Wochenfrist nach meiner definitiven Bestätigung Ihrer Buchung – bei einer von Ihnen frei gewählten Versicherung abschliessen können.**

## Anmeldebedingungen:

- Stellen Sie mir Ihre **unterschiedene Anmeldung** mit dem angefügten Formular zu. Sie erhalten von mir anschliessend eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung sowie mit weiteren Hinweisen über den Ablauf dieser Reise. (Kurzfristige Anmeldungen sind bei vorhandenem Platzangebot möglich.)
- Ihre **Reservation ist definitiv** nach Einzahlung Ihres Teilnahmepreises bis spätestens acht Wochen vor Reisebeginn (20. Jan. 2007) auf mein Konto (gemäss dem der Rechnung beigelegten Einzahlungsschein).
- Bei einer **Annulation** gelten folgende Regelungen:
  - Bei Rücktritt bis sieben Wochen vor Reisebeginn (27. Jan. 2007) wird Ihnen eine Reservationsgebühr von CHF 300.- in Rechnung gestellt, resp. die bereits geleistete Einzahlung abzüglich der Reservationsgebühr von CHF 300.- zurückerstattet.
  - Bei Rücktritt weniger als sieben Wochen vor Beginn (nach dem 27. Jan. 2007) verfällt der Gesamtbetrag zugunsten des Veranstalters. – Rückforderungen können dann nur noch über Ihre Annullationskosten-Versicherung geltend gemacht werden.

**Die Annulation hat schriftlich per A-Post zu erfolgen, wobei das Datum des Poststempels massgebend ist. Für ein vorgängiges Telefon bin ich dankbar.**

- Diese Reise wird nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen durchgeführt und ist auf ca. 20 Teilnehmende beschränkt.
- Die Führungen finden vorwiegend in „Schweizer Mundart“ statt. Ich bemühe mich jedoch um eine klare und deutliche Sprache, die im Allgemeinen auch deutsche Gäste nach einer gewissen „Einhörungsphase“ recht gut verstehen.
- Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

## Gotikreise

Fr, 13. bis Sa, 21. April 2007

bei grosser Nachfrage zusätzlich Fr, 5. bis Sa, 13. Oktober 2007

Eine Reise zu den klassischen gotischen Kathedralen führt uns in ein geistiges Zentrum abendländischen Denkens und Gestaltens. Nach wie vor gehören diese Bauwerke zu den elementaren Erlebnissen eines jeden Kunstfreundes. Unter dem Motto „**Die Spur eines Lächelns**“ nähern wir uns einem zutiefst menschlichen Gottesbild an, wie es sich sanft und leise aus der Romanik heraus entwickelt hat, um schliesslich im unaufhaltsamen Lichtstreben der Gotik seine Vollendung zu finden. Wir staunen auch über den unglaublich weiten Horizont damaliger Kathedralbaumeister, der unsere Vorstellung vom sogenannten „finsternen Mittelalter“ als pures Vorurteil entlarvt.

Über **Autun**, wo wir die Vorläufer der Gotik finden, gelangen wir nach **Chartres** mit seinem berühmten Königsportal und den kostbaren alten Glasfenstern. Wir besuchen auch **Amiens** mit seiner himmelstrebenden Kathedrale, um schliesslich in **Reims** von mehreren lächelnden Engeln empfangen zu werden – sie sind alle in Stein gehauen, man glaubt es kaum. So kehren wir wieder nach Hause zurück: mit uns tragen wir eine Botschaft in Bildern, deren Bann sich niemand entziehen kann.

Wir wohnen die ersten zwei Tage in Autun, einem Städtchen im Herzen Burgunds. Von da aus dislozieren wir über das landschaftlich überaus reizvolle Loiretal nach Chartres. Hier weilen wir während vier Tagen – sozusagen im Herzen der „grande nation“, um dann die letzten zwei Nächte in Reims, mitten in der Champagne, zu verbringen. Die Reise ist so aufgebaut, dass wir insgesamt nur an vier Tagen im Car fahren müssen. Die übrige Zeit verbringen wir in den verschiedenen Orten, wo wir auch ein paar kleinere Spaziergänge unternehmen. Nebst den gemeinsamen Einführungen und Besichtigungen bleiben uns genügend Freiräume für individuelle Erkundungen und Ruhepausen.

Wie in Frankreich üblich, finden die ausgedehnten Hauptmahlzeiten erst nach halb acht Uhr abends statt – sie sind aber jedes Mal ein kleines Fest. Untertags besteht oft die Möglichkeit, in einem Bistro oder Restaurant einzukehren – oder wir nehmen ein kleines Picknick zu uns.

*Treffpunkt für die Hinreise: Freitag, 13. April resp. 5. Oktober 2007, 11.15 Uhr, beim Billetschalter SBB-Bahnhof Basel. Rückreise am Samstag, 21. April resp. 13. Oktober 2007, Ankunft im SBB-Bahnhof Basel ca. um 17 Uhr*

Reisebedingungen siehe Rückseite

### Gotikreise (9 Tage) - Teilnahmepreis pro Person:

- Im Doppelzimmer: CHF 2290.-
- Im Einzelzimmer: CHF 2610.-

**Achtung:** Da mir von jeder Zimmerkategorie nur eine beschränkte Anzahl zur Verfügung steht, werde ich die definitive Verteilung nach Eingang der Anmeldungen in telefonischer Absprache mit Ihnen vornehmen. (Berücksichtigung der Wünsche in der Reihenfolge des Eingangs!)

### Im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Organisation, Führungen, Eintrittsgelder, kleine Begleitbücher zu den drei Kathedralen, Mehrwertsteuer
- 8 Übernachtungen mit Halbpension (Zimmer mit Dusche oder Bad/WC) in Autun, Chartres und Reims
- Sämtliche Reisen mit Extracars (inclusive Trinkgelder): Ab SBB-Bahnhof Basel nach Autun, von Autun nach Chartres, von Chartres über Amiens nach Reims, sowie von Reims zurück nach Basel SBB-Bahnhof
- Fahrten mit öffentlichem Bus für eine Wanderung bei Chartres
- Begrüssungsdrink, 2 Picknicks unterwegs

### Nicht im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Individuelle Anreise nach Basel resp. Rückreise ab Basel
- Auslagen für Zwischenverpflegungen, Getränke und individuelle Bedürfnisse
- Persönliche Versicherungen. **Unbedingt empfohlen möchte ich Ihnen eine Annullationskostenversicherung, die Sie – innert Wochenfrist nach meiner definitiven Bestätigung Ihrer Buchung – bei einer von Ihnen frei gewählten Versicherung abschliessen können.**

### Anmeldebedingungen:

- Stellen Sie mir Ihre **untersriebene Anmeldung** mit dem angefügten Formular zu. Sie erhalten von mir anschliessend eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung sowie mit weiteren Hinweisen über den Ablauf dieser Reise. (Kurzfristige Anmeldungen sind bei vorhandenem Platzangebot möglich.)
- Ihre **Reservation ist definitiv** nach Einzahlung Ihres Teilnahmepreises bis spätestens acht Wochen vor Reisebeginn (15. Feb. resp. 9. Aug. 2007) auf mein Konto (gemäss dem der Rechnung beigelegten Einzahlungsschein).
- Bei einer **Annulation** gelten folgende Regelungen:
  - Bei Rücktritt bis sieben Wochen vor Reisebeginn (22. Feb. resp. 16. Aug. 2007) wird Ihnen eine Reservationsgebühr von CHF 300.- in Rechnung gestellt, resp. die bereits geleistete Einzahlung abzüglich der Reservationsgebühr von CHF 300.- zurückerstattet.
  - Bei Rücktritt weniger als sieben Wochen vor Beginn (nach dem 22. Feb. resp. 16. Aug. 2007) verfällt der Gesamtbetrag zugunsten des Veranstalters. – Rückforderungen können dann nur noch über Ihre Annullationskosten-Versicherung geltend gemacht werden.

**Die Annulation hat schriftlich per A-Post zu erfolgen, wobei das Datum des Poststempels massgebend ist. Für ein vorgängiges Telefon bin ich dankbar.**

- Diese Reise wird nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen durchgeführt und ist auf ca. 20 Teilnehmende beschränkt.
- Die Führungen finden vorwiegend in „Schweizer Mundart“ statt. Ich bemühe mich jedoch um eine klare und deutliche Sprache, die im Allgemeinen auch deutsche Gäste nach einer gewissen „Einhörungsphase“ recht gut verstehen.
- Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

# Burgundreise

So, 22. bis So, 29. April 2007

Das Burgund ist **eine der berühmten Kulturlandschaften Europas** – einzigartige Kunst und Kirchen, die Natur wie ein grosser Garten, zwischen zahllosen Hecken und auf grünen Weiden Herden von Schafen und weissen Kühen, der Weinbau und das exquisite Essen gehören zu dieser Kultur und bilden miteinander ein unverwechselbares Ganzes.

Mit Bedacht findet diese Reise Ende April statt. Denn jetzt erwarten uns die überall **blühenden Schwarzdornhecken** mit ihren weiss schimmernden Blüten – ein wundersames Pendant zu den burgundischen Kulturdenkmälern, die vielerorts wie von einem zarten Licht überzogen erscheinen.

Wir wohnen in einem sehr schönen und ruhigen Hotel in **Autun**, einem Städtchen im Herzen Burgunds. Von da aus werden wir alle Tage eine Ausfahrt zu bedeutenden Kunstdenkmälern und durch herrliche Natur machen. Wir begegnen der reichen romanischen Kunst, die im Burgund eine ganz spezielle Ausprägung hat (**Autun, Saulieu, Tournus, Brancion, Chapaize und Vézelay**). In **Fontenay** erwartet uns eines der schönsten Zisterzienserklöster Frankreichs. Aber auch der ganz besondere Geist des Hôtel-Dieu von **Beaune** wird uns berühren.

Täglich vorgesehen sind auch kleinere Wanderungen oder Spaziergänge, bei denen wir die Landschaft noch intensiver als beim Carfahren in uns aufnehmen und dabei erst noch unsern Kopf etwas auslüften können. Ebenso ist der **Besuch bei einem Weinbauern** eingeplant. An den Orten der Besichtigungen nehmen wir uns genug Zeit. Selbstverständlich gibt es auch Freiräume für individuelle Gestaltung. Die Krönung des Tages bildet das allabendliche Festmahl im Hotel, das mit viel Liebe und Sorgfalt zelebriert wird.

Eine Reise in ein fremdes Land erlaubt uns die Begegnung mit andern Sitten und Bräuchen, für die eine gewisse Flexibilität unumgänglich ist. So werden wir uns darauf einstellen, dass die ausgedehnten Hauptmahlzeiten erst nach halb acht Uhr abends stattfinden. Aber solche Umstellungen unserer alltäglichen Lebensgewohnheiten bedeuten nichts im Vergleich mit den Freuden, die damit einhergehen. Nicht umsonst heisst es: „Leben wie Gott in Frankreich!“

*Treffpunkt für die Hinreise: Sonntag, 22. April 2007, 11.15 Uhr, beim Billetschalter SBB-Bahnhof Basel. Rückreise: Sonntag, 29. April 2007, mit Ankunft beim SBB-Bahnhof Basel gegen 16 Uhr.*

Reisebedingungen siehe Rückseite

## Burgundreise (8 Tage) - Teilnahmepreis pro Person:

- Im Doppelzimmer: CHF 2085.-
- Im Einzelzimmer: CHF 2310.-

**Achtung:** Da mir von jeder Zimmerkategorie nur eine beschränkte Anzahl zur Verfügung steht, werde ich die definitive Verteilung nach Eingang der Anmeldungen in telefonischer Absprache mit Ihnen vornehmen. (Berücksichtigung der Wünsche in der Reihenfolge des Eingangs!)

## Im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Organisation, Führungen, Eintrittsgelder, Mehrwertsteuer
- 7 Übernachtungen mit Halbpension (Zimmer mit Dusche oder Bad/WC) in Autun
- Reise mit Extrabus ab SBB-Bahnhof Basel nach Autun und zurück nach Basel
- Alle täglichen Carfahrten (inclusive Trinkgelder)
- Degustation bei einem Weinbauern
- Begrüssungsdrink, 2 Picknicks, 1 einfaches Mittagessen unterwegs

## Nicht im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Individuelle Anreise nach Basel resp. Rückreise ab Basel
- Auslagen für Zwischenverpflegungen, Getränke und individuelle Bedürfnisse
- Persönliche Versicherungen. **Unbedingt empfohlen möchte ich Ihnen eine Annullationskostenversicherung, die Sie – innert Wochenfrist nach meiner definitiven Bestätigung Ihrer Buchung – bei einer von Ihnen frei gewählten Versicherung abschliessen können.**

## Anmeldebedingungen:

- Stellen Sie mir Ihre unterschriebene Anmeldung mit dem angefügten Formular zu. Sie erhalten von mir anschliessend eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung sowie mit weiteren Hinweisen über den Ablauf dieser Reise. (Kurzfristige Anmeldungen sind bei vorhandenem Platzangebot möglich.)
- Ihre Reservation ist definitiv nach Einzahlung Ihres Teilnahmepreises bis spätestens acht Wochen vor Reisebeginn (24. Feb. 2007) auf mein Konto (gemäss dem der Rechnung beigelegten Einzahlungsschein).
- Bei einer **Annulation** gelten folgende Regelungen:
  - Bei Rücktritt bis sieben Wochen vor Reisebeginn (3. März 2007) wird Ihnen eine Reservationsgebühr von CHF 300.- in Rechnung gestellt, resp. die bereits geleistete Einzahlung abzüglich der Reservationsgebühr von CHF 300.- zurückerstattet.
  - Bei Rücktritt weniger als sieben Wochen vor Beginn (nach dem 3. März 2007) verfällt der Gesamtbetrag zugunsten des Veranstalters. – Rückforderungen können dann nur noch über Ihre Annullationskosten-Versicherung geltend gemacht werden.

**Die Annulation hat schriftlich per A-Post zu erfolgen, wobei das Datum des Poststempels massgebend ist. Für ein vorgängiges Telefon bin ich dankbar.**

- Diese Reise wird nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen durchgeführt und ist auf ca. 20 Teilnehmende beschränkt.
- Die Führungen finden vorwiegend in „Schweizer Mundart“ statt. Ich bemühe mich jedoch um eine klare und deutliche Sprache, die im Allgemeinen auch deutsche Gäste nach einer gewissen „Einhörungsphase“ recht gut verstehen.
- Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

# Provencefahrt

Sa, 5. bis Sa, 12. Mai 2007

Eine blühende Landschaft, deren Zauber schon Generationen von Menschen und Künstlern berückt hat, motiviert uns zu einigen **grösseren Wanderungen**. Dieses Angebot richtet sich an alle, die gerne ausgiebig in südlicher Wärme wandern mögen und dabei für eine Fülle von kulturellen Köstlichkeiten am Wegrand offen sind – eine Kunstreise für Wanderfreudige!

Unser Ausgangspunkt ist ein angenehmes, kleines Hotel in **Eygalières** am Fuss der **Alpilles**. Von da aus erkunden wir – zu Fuss und mit unserm Reiseкар – diese vielfältige Natur- und Kulturregion. Dabei begegnen wir ebenso den **alten Römern** wie **romanischen Kunstwerken**, die auf römischer Tradition fussen. In alten Bildwerken kann es, von südlichem Geist durchdrungen, ebenso intensiv glühen, wie in der erwanderten Landschaft, die etwa ein **Vincent van Gogh** so unvergleichlich auf die Leinwand gebannt hat. Und immer wieder stehen wir vor verborgenen Kostbarkeiten, in Stein gemeisselt oder im Fussboden eingelegt, die von einer tiefen und stillen Geistigkeit erfüllt sind. Vielleicht erinnern wir uns da oder dort an die „Lettres de mon moulin“ des Dichters **Alphonse Daudet**. Alle Détails sollen nicht im voraus verraten sein – lassen Sie sich überraschen von vielen ungeahnten Impressionen!

Im nahen **St. Rémy**, wo die alte Stadt Glanum auf uns wartet, finden wir ebenso berühmte römische Denkmäler wie in **Arles und Umgebung**. Überall hier, wie auch in der **Haute Provence**, stossen wir auf die Romanik. **Rote Berge** begeistern uns nicht weniger als die Düfte von **Thymian und Rosmarin** auf unseren ausgedehnten Wanderungen in den **Alpilles** und auf dem **Luberon**. Nach dem Besuch der Pilgerkirche von **St. Gilles** werden wir ein bisschen **Meerluft** geniessen und uns auf eine Fahrt durch die tierreiche Gegend der **Camargue** begeben. Und wir brauchen keine Mönche zu werden, um uns im Zisterzienserkloster von **Silvacane** wohl zu fühlen. Schliesslich freuen wir uns mit Recht auf das allabendliche Essen in unserem typisch provenzalischen Hotel.

*Treffpunkt für die Hinreise: Samstag, 5. Mai 2007, ca. 17 Uhr, beim Billetschalter des Bahnhofs Avignon. Hier werden wir von unserem Reiseкар abgeholt und fahren nach Eygalières. – Für die Rückreise am Samstag, 12. Mai 2007, bringt uns der Bus vom Hotel wieder rechtzeitig nach Avignon, von wo aus wir unsere individuelle Heimfahrt antreten.*

Reisebedingungen siehe Rückseite

## Provencefahrt (8 Tage) - Teilnahmepreis pro Person:

- Im Doppelzimmer: CHF 2065.-
- Im Einzelzimmer (je nach Kategorie): CHF 2360.- / 2615.-

**Achtung:** Da mir von jeder Zimmerkategorie nur eine beschränkte Anzahl zur Verfügung steht, werde ich die definitive Verteilung nach Eingang der Anmeldungen in telefonischer Absprache mit Ihnen vornehmen. (Berücksichtigung der Wünsche in der Reihenfolge des Eingangs!)

## Im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Organisation, Führungen, Eintrittsgelder, Mehrwertsteuer
- 7 Übernachtungen mit Halbpension (Zimmer mit Dusche oder Bad/WC) in Eygalières
- Alle täglichen Carfahrten (incl. Trinkgelder) sowie Transfers von Avignon nach Eygalières resp. zurück
- Begrüssungsdrink, 2 Picknicks unterwegs

## Nicht im Teilnahmepreis inbegriffen sind:

- Individuelle Anreise nach Avignon resp. Rückreise ab Avignon
- Auslagen für die übrigen Mahlzeiten, Getränke und individuelle Bedürfnisse
- Persönliche Versicherungen. **Unbedingt empfehlen möchte ich Ihnen eine Annullationskostenversicherung**, die Sie – innert Wochenfrist nach meiner definitiven Bestätigung Ihrer Buchung – bei einer von Ihnen frei gewählten Versicherung abschliessen können.

## Anmeldebedingungen:

- Stellen Sie mir Ihre **unterschiedene Anmeldung** mit dem angefügten Formular zu. Sie erhalten von mir anschliessend eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung sowie mit weiteren Hinweisen über den Ablauf dieser Reise. (Kurzfristige Anmeldungen sind bei vorhandenem Platzangebot möglich.)
- Ihre **Reservation ist definitiv** nach Einzahlung Ihres Teilnahmepreises bis spätestens acht Wochen vor Reisebeginn (10. März 2007) auf mein Konto (gemäss dem der Rechnung beigelegten Einzahlungsschein).
- Bei einer **Annulation** gelten folgende Regelungen:
  - Bei Rücktritt bis sieben Wochen vor Reisebeginn (17. März 2007) wird Ihnen eine Reservationsgebühr von CHF 300.- in Rechnung gestellt, resp. die bereits geleistete Einzahlung abzüglich der Reservationsgebühr von CHF 300.- zurückerstattet.
  - Bei Rücktritt weniger als sieben Wochen vor Beginn (nach dem 17. März 2007) verfällt der Gesamtbetrag zugunsten des Veranstalters. – Rückforderungen können dann nur noch über Ihre Annullationskosten-Versicherung geltend gemacht werden.

**Die Annulation hat schriftlich per A-Post zu erfolgen, wobei das Datum des Poststempels massgebend ist. Für ein vorgängiges Telefon bin ich dankbar.**

- Diese Reise wird nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen durchgeführt und ist auf ca. 20 Teilnehmende beschränkt.
- Die Führungen finden vorwiegend in „Schweizer Mundart“ statt. Ich bemühe mich jedoch um eine klare und deutliche Sprache, die im Allgemeinen auch deutsche Gäste nach einer gewissen „Einhörungsphase“ recht gut verstehen.
- Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

## Angebote Graubünden 2007 im Überblick

(Das ausführliche Programm erhalten Sie ab Ende 2006.)

Die Natur in der Kunst Fr, 25. bis Mo, 28. Mai (Pfingsten)  
Von der Sprache der Schöpfung Preda ob Bergün

Wege zum Licht So, 10. bis So, 17. Juni  
Künstlerische Raritäten in einer weit ausschwingenden Landschaft Brigels

Rund um den Ela So, 8. bis So, 15. Juli  
Perlen im Natur- und Kulturraum des neuen Parc Ela Bergün

Die Mitte und die Peripherie Sa, 25. August bis Sa, 1. September  
Eine Suche nach dem Sinn Bergün

Den Durchblick finden So, 2. bis So, 9. September  
Expressive Malerei im Val Müstair und Vintschgau Valchava

Grenzen überschreiten Sa, 15. bis Sa, 22. September  
Geographische und geistige Horizonterweiterungen St. Moritz

### Individuelle Angebote

- Auf Wunsch stehe ich Ihnen und Ihren Bekannten auch für **ein auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenes Programm** zur Verfügung – mit Zielen in und ausserhalb von Graubünden.
- Oder möchten Sie **eine Kunstwanderung verschenken?** Gerne stelle ich Ihnen einen Geschenkgutschein zu.

## Anmeldung für die Kunst-Wanderreise mit Dieter Matti

---

(Titel)

**vom** \_\_\_\_\_ **bis** \_\_\_\_\_ **2007**

Name(n) und Vorname(n):

Genauere Adresse **und** Tel/Fax:

Gewünschte Unterkunft:

(Zimmerkategorien siehe unter den einzeln beschriebenen Angeboten. Einzelzimmer sind nur beschränkt erhältlich. Es können auch halbe DZ mit einer andern Person angefragt werden!)

**Falls diese Reise schon ausgebucht sein sollte, käme für mich auch das/die folgende(n) Angebot(e) in Frage:**

---

*Mit meiner Unterschrift erkläre ich, von den in dieser Ausschreibung aufgeführten Anmeldebedingungen zustimmend Kenntnis genommen zu haben.*

Ort und Datum:

Unterschrift:

Bitte abtrennen oder fotokopieren und einsenden an:

Kunstwanderungen Bergün Dieter Matti  
CH-7484 Latsch ob Bergün  
Tel 081 420 56 57 Fax 081 420 56 58